

**GARDINENFACHGESCHÄFT**  
ANGELIKA LANGER

Im Bruchfeld 33  
30989 Gehrden  
Tel. 05108/91 36 99

info@gardinen24.com • gardinen24.com

Termine nach Vereinbarung.  
Rufen Sie mich an!



## Es wird wieder gerockt im ASB-Bahnhof

„Ocean Of Time“ stehen heute in Barsinghausen auf der Bühne

**Barsinghausen.** Die Konzertsaison startet wieder im ASB-Bahnhof Barsinghausen, Berliner Straße 8. Zum Auftakt des Jahres stehen am Sonnabend, 25. Januar, die Progressive-Rocker „Ocean Of Time“ auf der Bühne mit Gleisanschluss. Die Band um Frank Paul (Gitar & Vocals), Ingo Dageförde (Bass & Backing Vocals, Keyboards & Harp), Jan Hartmann (Vocals) sowie Marcus Feuerstein (Drums & Percussion) beweist bei jedem ihrer Konzerte auf das Neue, dass handgemachte Rockmusik zeitlos ist. Karten für das um

20.15 Uhr beginnende Konzert – Einlass ab 19.15 Uhr – gibt es an der Abendkasse für 22 Euro.

Es geht anschließend im Wochenrhythmus weiter: Am 1. Februar sind The Cryptex zu Gast, gefolgt von Sportfreunde Helden und der Zed Mitchell Band am 15. Februar. Boppin'B sind am 22. Februar auf der Bühne zu Gast. Am 1. März sind The Swipes zu Besuch in Barsinghausen. Alle ausführlichen Informationen zu den weiteren bevorstehenden Konzerten gibt es auf der Internetseite des ASB-Bahnhofs unter [www.asb-bahnhof-barsinghausen.de](http://www.asb-bahnhof-barsinghausen.de).



Besuch in Barsinghausen: Die Gruppe „Ocean Of Time“ ist am 25. Januar im ASB-Bahnhof zu Gast. FOTO: PRIVAT

## BURGBERGBLICK...

... IN RUHE ONLINE LESEN!

Sie finden die aktuelle Ausgabe des **burgbergblick** als ePaper unter:  
**[epaper.burgbergblick.de](http://epaper.burgbergblick.de)**



**Volkshochschule**  
Bringt Sie weiter!

**vhs**  
Volkshochschule  
Galenberger Land  
05105-52160  
[www.vhs-cl.de](http://www.vhs-cl.de)

# In 18 Monaten soll der Unterricht beginnen

Für den Neubau der Wilhelm-Stedler-Schule ist der Spatenstich erfolgt

**Barsinghausen.** Für den Spatenstich zum Neubau der Wilhelm-Stedler-Schule als eines der größten Bauprojekte Barsinghausens in diesem Jahr hatte die Stadt einen entsprechenden Rahmen gewählt. Ein beheizter Pavillon, zahlreiche Gäste aus Rat und Verwaltung sowie weitere Besucher wie auch Eltern und Lehrer. Am Eingangsbereich gibt es Getränke und einen kleinen Imbiss – die Feuerwehr Goltern reicht Erbsensuppe mit Brötchen. Im Rahmenprogramm vor den zahlreichen Reden und Grußworten singt der Chor der Wilhelm-Stedler-Schule. Und zwar mit diesem Refrain: „Die Schule wird ganz sicher schön – wir hoffen, dass wir sie bald fertig sehen!“ Die zahlreichen Zuhörer lachen und spenden Applaus. Denn genau das trifft es auf den Punkt.

Schön wird die Schule auf jeden Fall. Und auch schön teuer. Eine lange Wartezeit gab es bereits. „Es wird eine moderne Schule entstehen, die ein toller Ort der Gemeinschaft werden und neue Maßstäbe setzen wird

– so wie es damals in den 50er-Jahren bei der Eröffnung dieser Grundschule war“, sagt Bürgermeister Henning Schünhof (SPD). Er nahm später mit seinem Stadtbaurat Tobias Fischer, Schulleiterin Kathrin Flade sowie Richard Siebrecht von der Wallrecht GmbH als Generalunternehmer und dem Architektenbüro mosaik architektur bda den Spatenstich auf der Baustelle vor.

Besonders beeindruckend: Die neue Wilhelm-Stedler-Schule (WSS) soll laut Schünhof schon in rund 18 Monaten in Betrieb gehen. Alle Beteiligten sind sich einig, dass der Zeitplan für den 25-Millionen-Euro-Bau, der eine Bruttofläche von 6450 Quadratmetern abdeckt, ambitioniert ist. Das Angela-Merkel-Zitat „Wir schaffen das!“ war aber an diesem Nachmittag oft zu hören.

Tobias Fischer hatte schon im Vorfeld bekräftigt: Durch die Verzögerungen, die man im Vergabeverfahren gehabt habe, seien sämtliche Puffer aufgebraucht.

Ziel sei es dennoch weiterhin, versicherte Fischer, den Termin zu halten und bis Sommer 2026 den Hochbauteil fertig zu haben, damit die Kinder mit Start des Schuljahres 2026/2027 die neue Grundschule beziehen können. „So ist der Auftrag an das Generalunternehmen vergeben worden. Das sind die Fristen, die im Vertrag enthalten sind.“

Im Vergabeverfahren hatte die Stadt drei Runden drehen müssen aufgrund der Einsprüche der beteiligten Bieter. So gingen fast sechs Monate verloren, bis man endlich zu einem Zuschlag kam und an ein Generalunternehmen vergeben konnte – die Wallrecht GmbH aus Hannover. Das seien aber eigentlich normale Vorgänge bei Projekten dieser Größenordnung. „Jetzt sind wir froh, dass wir ein Unternehmen gefunden haben, das mit uns diesen Weg kooperativ geht“, sagte Fischer.

Um keine weitere Zeit zu verlieren, soll es direkt in der Woche nach dem Spatenstich dann auch schon losgehen, sagt Wilhelmsen und zeigt auf das Bau-

feld und eine riesengroße Grube. „Die Arbeiten für den Kellertrakt haben sogar schon begonnen. Nun geht es richtig los und das Wetter spielt hoffentlich auch mit.“

Der Neubau der vierzügigen Schule erfolgt als Effizienzhaus 40, welches auch Mensa, Bibliothek, Aula und zahlreiche Differenzierungsräume enthalten wird. Errichtet wird die neue WSS auf dem Grundstück der vorhandenen Schule. Vor Beginn des Neubaus wurden Teile des Altbaus, der Westflügel und der Mitteltrakt, abgerissen, um Platz für das neue Gebäude zu schaffen.

Der bisherige Ostflügel verbleibt vorerst für den Schulbetrieb bestehen und wird nach Fertigstellung des Neubaus ebenfalls abgerissen. Auf der freien Fläche bekommen dann Spielgeräte ihren Platz – die Herichtung der Außenanlagen dürfen dann sicherlich bis ins Jahr 2027 hinein dauern.

„Wir freuen uns sehr, dass wir endlich die neue Schule bekommen. Ich habe immer gesagt, dass wir dann mit den Planungen

anfangen, wenn wir den ersten Stein auf dem anderen sehen“, sagt Schulleiterin Flade. Derzeit ist im Schulalltag für die 16 Lehrkräfte und 294 Schülerinnen und Schüler Flexibilität gefragt. Außer im Bestandsbau erfolgt der Unterricht nämlich auch in der Bert-Brecht-Schule. Nicht nur für die Schüler, auch wenn viele von ihnen nicht mehr den Neubau erleben werden, sondern vor allem für die dienstlich Tätigen hat das Warten damit bald ein Ende.

Erste politische Diskussionen gab es im Übrigen bereits 2009. Die Sanierungskosten für die WSS wurden damals mit 4 Millionen Euro angegeben. 2014 stand fest, dass ein Neubau sinnvoller als eine Sanierung des Bestandsbaus sei. Im Jahr 2019 erfolgte der politische Beschluss für den Neubau, 2020 stand das Volumen über 18 Millionen Euro fest. Vier Jahre später gab der Rat der Verwaltung den endgültigen Auftrag für das Vergabeverfahren, die Kostenkalkulation war bereits auf 24 Millionen Euro gestiegen.

# „Sportförderung ist eine Investition in unser Gemeinwesen“

Der Rat hat die Sportförderung in Barsinghausen leicht auf 230.000 Euro angehoben – viel zu wenig, findet der Sportring

**Barsinghausen.** Sportring-Vorsitzender Berthold Kuban ist verärgert: Die Politik in Barsinghausen hat die Sportförderung nicht so erhöht, wie es der Sportring gerne gehabt hätte. 330.000

Euro hatte er beantragt – beschlossen wurden vom Rat mit Verabschiedung des Doppelhaushalts 2025/2026 aber nur 230.000 Euro jährlich. Das sind 24.000 Euro mehr als in den letzten zwei Jahren. Hinzu kommen 4000 Euro für die Sportlerehrung – 3000 Euro für die Veranstaltung an sich sowie je 500 Euro für den Preis des Bürgermeisters und den Preis des Rates. Zusätzlich zur Sportförderung stellt die Stadt weiterhin 100.000 Euro als Fördersumme für Investitionen der Vereine bereit – zum Beispiel für Investitionen in die energetische Sanierung der Sportanlagen.

Bei der Sportförderung handelt es sich um eine freiwillige Leistung der Stadt, die nicht erbracht werden muss. Sport und Bewegung seien jedoch unverzichtbar für Lebensqualität und Zusammenleben, sagt Kuban. So können Sportvereine unter anderem die körperliche Gesundheit fördern und sie können sozial-integrative Aufgaben ausüben, indem sie Menschen aus unterschiedlichen soziokulturellen Schichten zusammenführen.



**Geld für den Sport: Der Sportring in Barsinghausen hatte 330.000 Euro an Sportförderung beantragt, per Ratsbeschluss gibt es in den nächsten zwei Jahren nur 230.000 Euro.**  
FOTO: HANNO BODE/WWW.IMAGO-IMAGES.DE

## Der Sportring vertritt 36 Vereine mit 10.500 Mitgliedern

„Sportförderung ist keine Subvention, Sportförderung ist eine Investition in unser Gemeinwesen“, betont der Sportring-Chef. Zugleich gelte es, eine Balance gegenüber anderen Politikfeldern wie etwa der Kultur zu wahren. Für die sportaktive Bevölkerung werde der Hahn immer weiter zugedreht, während die Stadt eine neue Stelle nach der anderen schaffe und für andere Initiativen, sei es im kulturellen Bereich oder in den Bereichen, wo es um Integration geht, die Gelder

hochgefahren werden, kritisiert Kuban.

Der Sportring sieht den Stellenwert des Sports von der Politik in Barsinghausen zu wenig gewürdigt. Kuban rechnet vor: „Wir werden mit 19.000 Euro Bahnentgelten im Deisterbad belastet und sollen 22.000 Euro mehr Hallengebühren bezahlen. Bekommen 24.000 Euro mehr Sportförderung und haben aber fast 2000 Mitglieder in den Vereinen mehr!“ Dieser Stadtrat mache Politik gegen die Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger. Offenbar müsse der Sport noch deutlicher machen, welche Bedeutung er für die Gesellschaft habe, sagt Kuban. Der Sportring vertritt 36 Vereine in Barsinghausen mit inzwischen insgesamt etwa 10.500 Mitgliedern. Zuletzt schlossen sich die DLRG-Ortsgruppe Goltern und die Deisterfreunde als größter Verein mit rund 1.200 Mitgliedern dem Sportring an. Kuban hätte sich gewünscht, dass sich zumindest der ein oder andere Entscheidungsträger vor dem Ratsbeschluss noch einmal mit dem Sportring in Verbindung gesetzt

hätte. „Wir haben das der Politik auch angeboten“, sagt er. Der Sportring hatte die Erhöhung der Sportförderung auf 330.000 Euro beantragt, weil die Mitgliederzahlen und auch die Kosten in vielen Bereichen gestiegen seien. Strom, Wasser, Dünger, Wartungsarbeiten: Der Vorsitzende spricht von einer Preissteigerung von ungefähr 15 Prozent bei der Unterhaltung der Sportanlagen.

Nur mit einer vernünftigen Sportförderung ließen sich in Barsinghausen weiterhin qualitativ hochwertige Angebote im Sport bereithalten. Wenn engagierte Väter wie etwa im Fußball das Training übernehmen für'n Appel und'n Ei, sei das ja vielleicht noch machbar, sagt Kuban. „Aber sobald ein Verein externe Leute dafür braucht, ist das überhaupt nicht finanzierbar mit den Beiträgen.“

Die Vereine könnten zwar gezielt eine Finanzspritze bei der Stadt beantragen, wenn sie etwa ausgebildete Übungsleiterinnen und Übungsleiter beschäftigen. „Das ist aber alles mit zusätzlichem Aufwand für die Vereine verbunden – und die Vereine machen das alles ehrenamtlich!“

## THE CRYPTEX - EIGENE, ZEITLOSE ORIGINALMUSIK.

Kompromisslos, brachial und roh! Volle Wut, Liebe, Rebellion, Verzweiflung, Tragik, Freude, Trauer, Hass, Zynismus, Offenheit und Schwärze zugleich. Gehüllt in lebendige, genial wahnwitzige und pulsierende Kompositionen, die einen unerschwinglich zum „ausbrechen“ und „losschreien“ animieren wollen, wie es nur diese Band glaubhaft vermag rüber zu bringen. In den großmalerischen Kompositionen wird gekonnt mit den unzähligen Facetten der Musik experimentiert, woraus eine beeindruckende, kunstvoll verzierte, mit nichts zu vergleichende Mischung aus Rock, Pop, Alternative, Metal und Prog-Rock in einem modernen Gewand resultiert. THE CRYPTEX können seit Beginn 2009 dank dieser Qualitäten eine immer größer werdende Fanbase und starke

Medien, sowie Live-Präsenz in ganz Deutschland und großen Teilen Europas und/oder den USA verbuchen. Nach vier erfolgreichen und international veröffentlichten Alben, 320 Konzerten in 23 Ländern, großen Tourneen als Support für Bands wie Pain of Salvation, Threshhold, Alice Cooper, Festivalshows auf den Metaldays Slowenien, ProgPower Festival USA, 70.000 TONS OF METAL u.v.m., eigener Headliner Tourneen, sowie den von Fans und Kritikern euphorisch gefeierten Albumveröffentlichungen seit dem bahnbrechenden Debüt im Jahr 2011, hat sich diese außergewöhnliche Formation vor allem aufgrund ihrer extrem mitreißenden Shows ein unverwundliches Standbein in Europas Live-Sektor erarbeitet.



Konzert am  
01.02.2025

THE CRYPTEX stehen mit ihrer „konsequent und aus Überzeugung zwischen allen Stühlen stehenden“ Musik für ein klares und heutzutage sehr seltenes Alleinstellungsmerkmal:  
EIGENE, ZEITLOSE ORIGINALMUSIK

## Konzerte 2025

01.02.2025  
**THE CRYPTEX**  
08.02.2025  
**SPORTFREUNDE HELDEN**  
15.02.2024  
**ZED MITCHELL BAND**  
22.02.2024  
**BOPPIN'B**  
01.03.2024  
**THE SWIPES**  
07.03.2024  
**DER BAUMSCHÜLER**  
08.03.2025  
**TURNING POINT**  
15.03.2025  
**MODERN SOUL CLUB**



**-Anzeige-**  
Karten für die Konzerte gibt es im Vorverkauf im ASB-Bahnhof sowie in allen Reservix Vorverkaufsstellen und online unter [www.asb-bahnhof.reservix.de/events](http://www.asb-bahnhof.reservix.de/events). Infos zu den Konzerten gibt es unter [www.asb-bahnhof-barsinghausen.de](http://www.asb-bahnhof-barsinghausen.de).



TICKETPORTAL